



Bergheim, 5.11.2025

Liebe Schulgemeinschaft,

die Schulkonferenz hat vor den Herbstferien mit großer Mehrheit beschlossen, dass das Gutenberg-Gymnasium eine **Smartphone-freie Schule** werden soll. Hiermit informieren wir darüber, was sich hierdurch **ab Januar 2026** am GuGy ändern wird. Warum wir das so wichtig finden, lesen Sie im Dokument „Hintergründe“.

Ab Januar 2026 gilt das Prinzip der Smartphone-freien Schule für alle* Schüler*innen:

- ✓ **Smartphones und andere digitale Geräte außer den schulischen iPads ab Kl. 8, also z.B. auch Smartwatches, dürfen nur noch in die Schule mitgebracht werden, wenn sie ausgeschaltet und in Taschen verschlossen im Schulrucksack aufbewahrt werden.**
- ✓ Wird ein Gerät von einer Lehrkraft gesehen, wird es ohne Ausnahme eingesammelt und in der Schule verwahrt.
- ✓ Der Verstoß wird dokumentiert, die Eltern werden telefonisch, bei Nichterreichbarkeit über *webuntis* informiert.
- ✓ Die Geräte sollen am gleichen Nachmittag von den Eltern im Sekretariat abgeholt werden. Nach persönlicher Rücksprache der Eltern mit der Schule können sie in begründeten Ausnahmefällen nach dem Unterricht am nächsten Schultag an die Schüler*innen selbst herausgegeben werden.
- ✓ Ein wiederholter Verstoß zieht Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen gem. §53 SchulG nach sich.

★ Altersangemessene Sonderregelung für Schüler*innen der SII (EF-Q2):

*Die Schulleitung erarbeitet aktuell mit Vertreter*innen der Stufen EF und Q1 verbindliche Regelungen (Zeit/Ort) für einen altersangemessenen Umgang mit dem Smartphone in Freistunden. **Bis ein umsetzbares Ergebnis vorliegt, gilt das Prinzip der Smartphone-freien Schule ausnahmslos auch für die SII. Wer aus der Oberstufe sein Smartphone aus der Tasche herausnehmen möchte, muss zuvor das Schulgelände verlassen.***



Am einfachsten wäre es natürlich, wenn alle Schüler*innen ihre Smartphones zuhause lassen würden. Da wir aber wissen, dass das für viele Schüler*innen nicht geht, haben wir folgende Alternativen erarbeitet:

1) **Empfehlung für Schüler*innen der Sekundarstufe I (Klassen 5 – 10):**

Smartphone-Tasche: Meine Eltern bestellen über die Schule eine spezielle Smartphone-Tasche mit Magnetverschluss, in der ich meine mitgebrachten Geräte zu Beginn des Schultags ausgeschaltet und sicher verstaue. Diese Tasche bleibt während des Schultags fest verschlossen in meinem Schulrucksack. Am Ende des Schultags wird die Tasche durch eine Lehrkraft / an einer Entsperr-Station entsperrt.

Vorteil*: Der Magnetverschluss hilft mir dabei, mich an die Smartphone-Pause zu halten. Die Wahrscheinlichkeit, dass meine Eltern mein Gerät in der Schule abholen müssen, weil ich gegen die Regeln verstoßen habe, ist kleiner. **Weitere Vorteile: siehe unten.**

2) **Empfehlung für Schüler*innen der Sekundarstufe II (EF, Q1, Q2):**

Einfache Tasche: Meine Eltern organisieren mir selber eine verschließbare Tasche mit Reiß- / Klettverschluss, in der ich meine mitgebrachten Geräte zu Beginn des Schultags ausgeschaltet verstaue. Diese Tasche bleibt bis zum Ende des Schultags / auf dem Schulgelände verschlossen in meiner Schultasche.

Nachteil: Die Versuchung, die Smartphone-Pause zu brechen, ist größer. Die Wahrscheinlichkeit, dass meine Eltern mein Gerät in der Schule abholen müssen, weil ich gegen die Regeln verstoßen habe, ist hier also größer als bei 1).

3) **Kein Smartphone:** Ich nehme, außer dem schulischen iPad ab Kl. 8, überhaupt kein Smartphone und kein anderes digitales Gerät mit in die Schule. Also muss ich mich nicht um eine Tasche kümmern und am Schulbeginn auch kein Gerät einpacken

Vorteil: Die Smartphone-Pause kann nicht gebrochen werden. Das ist die billigste Variante. Bei Verstößen, z.B. wenn ich doch heimlich ein Gerät unverschlossen dabei habe, gelten die gleichen Maßnahmen, wie in 1) und 2).

Besondere Ausnahmefälle, wie z.B. schwere Erkrankung, Diabetes, schwere Allergien: Die Regelungen gelten auch für mich! Meine Eltern haben aber mit der Klassenleitung eine Ausnahmeregelung für Notfälle vereinbart, die im Lehrerkollegium und im Sekretariat bekannt gegeben ist.

☆ **Weitere Vorteile von Smartphone-Taschen mit Magnetverschluss:**

- ✓ ***Sie werden fest verschlossen*** und können nur mit einem passenden Magneten wieder geöffnet werden
→ hilft beim Einhalten der Smartphone-Pause, erschwert Diebstahl.
- ✓ ***Sie sind gepolstert*** → zusätzlicher Schutz des Gerätes.



- ✓ **Sie können mit dem Schul-Logo versehen werden** → erhöht die Identifikation mit der Smartphone-Pause → sorgt für Gemeinsamkeit in der Klasse → verbessert die Akzeptanz.
- ✓ **Manche Taschen unterdrücken das Empfangen von Nachrichten** → weniger Störungen, wenn das Smartphone aus Versehen nicht ausgeschaltet wurde.

Inzwischen gibt es verschiedene Anbieter sehr unterschiedlicher Qualität für Handy-Taschen auf dem Markt. Wir haben uns verschiedene Modelle angesehen und uns für das Modell von **Smartphone-frei** entschieden, für das wir **eine Sammelbestellung organisieren**. Das ist wichtig, damit wir die Tasche Ihres Kindes auch öffnen können!
Kosten pro Tasche: 20€

Was gilt für Lehrkräfte?

Um der besonderen **Vorbildfunktion und Solidarität der Lehrkräfte** mit dem Prinzip der Smartphone-freien Schule Ausdruck zu verleihen, hat die Lehrkräftekonferenz mit überwältigender Mehrheit den Beschluss gefasst, **sich selbst freiwillig dazu zu verpflichten, sich außerhalb von dienstlich begründeten Situationen ebenfalls an das Prinzip der Smartphone-freien Schule zu halten.**

- Lehrkräfte tragen ihr Smartphone auf dem gesamten Schulgelände, insbesondere im Beisein von Schüler*innen, nicht offen sichtbar bei sich, sondern verstauen es ebenfalls in geeigneten Taschen.
- Sie nutzen ihr Smartphone oder andere nicht dienstliche digitale Geräte im Beisein von Schüler*innen ausschließlich zu dienstlichen Zwecken. In zwingend begründeten Ausnahmefällen machen sie dies kenntlich.

Die Projektgruppe hat das Konzept im September 2025 in der Schulpflegschaft, der SV und der Lehrkräftekonferenz vorgestellt. **Alle Gremien haben mehrheitlich für den Ausschluss der Smartphones aus dem Schulalltag gestimmt.** Besonders hat uns die Zustimmung in der Schülerschaft gefreut. Es zeigt sich, dass viele Jugendlichen sich bereits selber intensiv mit den negativen Folgen einer unregulierten Handynutzung auseinandersetzen. Am 9. Oktober 2025 hat die Projektgruppe die **Schulkonferenz** um Beschlussfassung gebeten. Die Schulkonferenz hat dem Konzept der Smartphone-freien Schule mit großer Mehrheit zugestimmt.

Nun liegt es an der Schulgemeinschaft, den Weg zur Smartphone-freien Schule gemeinsam zum Erfolg zu bringen. Geben wir allen Kindern und Jugendlichen am GuGy einen Raum (zurück), in dem sie sich wieder ungestört, direkt und frei miteinander auseinandersetzen und in sozialer Gemeinschaft miteinander wachsen können. **Hierfür bitten wir Sie und euch alle um Unterstützung.**

Vielen Dank!

T. Weyand

Stvtr. Schulleiterin

Yannis Meindorf

Schülersprecher

H. Bender

Lehrerin

M. Mirbach

Elternvertreter

A. Schwingel

Schulleiterin

Interessante Links zum Thema:

- ✓ NDR Dokumentation „Verloren im Digitalen“ (2025)
- ✓ Zur Einführung von Smartphone-Taschen am Schaurte-Gymnasium Deutz: [Bericht in der WDR Lokalzeit](#) ; [Youtube-Video](#)
- ✓ Verschiedene Hersteller von Smartphone-Taschen (zum Beispiel): [Smartphonefrei](#), [Phonelocker](#), [Yond'r](#)
- ✓ Hintergrundinfos im [Podcast mit Jens Wenzel](#), Lehrer am Gymnasium Schaurtestraße